



Luca Pröghhof (r.) jubelte mit Beifahrer Peter Medinger und seiner Crew über den Klassensieg bei der Rallye Weiz. Foto: privat

## Pröghhof holt sich Sieg in Weiz

**RALLYE** | Beim Staatsmeisterschaftslauf rund um Weiz siegte der Sittendorfer Luca Pröghhof mit seinem Beifahrer Peter Medinger in der Klasse 7.3. Das Duo kam mit den wechselnden Bedingungen in der Steiermark – sonnig und trocken am Freitag, regennass am Samstag – gut zurecht. Schon nach dem ersten Tag führte der HTL Mödling-Ab solvent. Am zweiten Tag schmolz der Vorsprung, doch schlussendlich konnte ihn nicht einmal ein Austritt in die Wiese stoppen. In der Wertung der zweiradgetriebenen Fahrzeugen wurde Pröghhof mit seinem Ford Fiesta Achter: „Wir sind super happy. Der Ausrutscher hätte auch das Aus bedeuten können, aber wir hatten das nötige Quäntchen Glück“, blickt Pröghhof bereits der Hartbergerland-Rallye am kommenden Wochenende entgegen.

# Heer hilft Sportlern

**Heeressport** | Aufgrund der Pandemie erfüllten nur wenige Sportler Aufnahmekriterien. Plätze für Leistungssportler dennoch aufgestockt.

Viele Nachwuchssportler konnten aufgrund der Corona-Pandemie wegen fehlender Wettkämpfe und Trainingsmöglichkeiten, die geforderten Qualifikationen für eine Aufnahme zum Heeressport leider nicht erbringen. Um sportaffine Grundwehrdiener künftig noch tatkräftiger zu unterstützen, stellten Vizekanzler und Sportminister Werner Kogler (Grüne) und Verteidigungsministerin Klaudia Tanner (ÖVP) eine gemeinsame Maßnahme, die Initiative „#comebackstronger“ vor.

Damit soll den Nachwuchssportler die Chance einer professionellen Weiterführung der sportlichen Karriere ermöglicht werden, 20 weitere Heeressportplätze wird es geben, unter anderem am Standort in der Südstadt. „Die Corona-Pandemie hat wie viele andere, auch den Sportbereich massiv belastet. Die Einschränkungen hatten



Sportminister Werner Kogler und Verteidigungsministerin Klaudia Tanner wollen junge Leistungssportler auch in den Zeiten der Pandemie fördern. Foto: Bundesministerium für Verteidigung

nicht nur negative Folgen für den Breitensport, sondern waren auch für viele Leistungssportlerinnen und -Sportler eine große Belastung“, war diese Förderung Kogler ein besonderes Anliegen. „Ziel dieser Initiative ist es junge Nachwuchstalente noch stärker zu unterstüt-

zen und ihnen die Chance zu geben beim Bundesheer Leistungssportler zu werden. Wir wollen bewusst jungen Sportlern nach dieser schwierigen Zeit in der Corona-Pandemie, erneut die Chance geben sich bei uns zu bewerben“, unterstreicht Tanner die Wichtigkeit.

## Sportunion ab September mit Linedance

**Linedance** | Sportunion Mödling mit neuem Angebot für alle Tanzsportfans.

Seit 2020 ist Linedance offiziell ein Tanzsport. Kein Wunder also, dass Linedance in der kommenden Saison auch im Angebot der Sportunion Mödling ist.

Linedance sei die perfekte Kombination aus Kreativitätsförderung und Steigerung der Konzentrationsfähigkeit. Mit coolen Rhythmen und modernen Chereos will die Sportunion die Teilnehmer aus dem Alltagstrott reißen.

Getanzt wird ab 14. September unter anderem zu Hits von Meghan Trainor, Sia, Lady Gaga aber auch Klassiker wie von Roger Miller, Shania Twain, Michael Bublé dürfen natürlich nicht fehlen.

Performt wird ab Mitte September jeden Dienstag (18-19 Uhr) in der Aula des Gymnasiums Bachgasse.

office@sport-moedling.at.